

Orientierungsarbeit als Probe??

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 7. April 2006 08:50

Zitat

Die Lehrerin hat sich das Leben mal wieder etwas erleichtert und einfach die Orientierungsarbeit vom letzten Jahr hergenommen

Nun, das ist zunächst einmal eine heftige Unterstellung in Sachen Motiv. Ein anderer plausibler Grund hierfür wäre, eine Arbeit nach den allgemeinen Ansprüchen des Bundeslandes zu schreiben. Ich kann nicht beurteilen, welchen Grund die Kollegin gehabt hat. Es ist möglich, dass es der von dir oder mir genannte war - weitere Gründe sind denkbar. Es erscheint mir daher schon unangemessen, eine solche Unterstellung - gleich auch öffentlich - vorzunehmen.

Gruß,
Remus